

Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Pilzkunde = Bulletin suisse de mycologie

Herausgeber: Verband Schweizerischer Vereine für Pilzkunde

Band: 39 (1961)

Heft: 2

Rubrik: II. Deutsche Mykologentagung : Gatersleben 1961 ; Frühjahrstagung in Thalwil ; Vereinsmitteilungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 23.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

hier etwas stochernd, dort etwas verweilend und nebenbei die Tannzapfen schleppend. Ein Pilzlerschicksal. Wieder in der Nähe des Waldrandes, beschäftige ich mich noch ein wenig mit den Buschwindröschen. Die meisten dieser Blümchen haben sechs Blütenblätter, es sind aber auch welche da mit fünf, andere mit acht, eines sehe ich, dessen Krone nur dreizackig ist. Man merkt schon daran und natürlich an der Unzahl der Staubfäden, daß man einem Vertreter der großen Hahnenfußfamilie gegenübersteht. Auch das zierliche Leberblümchen, das sich sonnenhungrig im lichten Buchenhain in zartes Lila gekleidet hat, gehört in diese Familie. In seiner unmittelbaren Nähe döst ein wildes Veilchen. Kaum ist der Winter mit Eis und Schnee von dannen, ersteht schon vielfältiges Blühen und Gedeihen. Überall keimt und wächst es. In der Ackerfurche, in der ich dem Waldrand folge, hat sich auch schon allerlei getan. Ehrenpreis sonnt seine lichtblauen Kelchlein, Löwenzahn drängt sich in geballter Kraft ans Licht. Ein Laufkäfer wechselt eilig von einer Scholle zur andern. Und ein Pilzler mit einem Korb voll Tannzapfen und zufriedenen Sinnes geht gemütlich einher, den lauen Tag genießend und niemandem gram.

Hellmut Jäger

TOTENTAFEL



Am 17. Januar 1961 verschied nach längerer und geduldig ertragener Krankheit im Alter von 72 Jahren unser Freund und Kamerad

Jakob Meister-Richard

Als Gründermitglied stand er uns in den ersten Jahren mit Rat und Tat sowie auch finanziell uneigennützig zur Verfügung, was ihm mit der Vereins-Ehrenmitgliedschaft belohnt wurde.

An allen vereinsinternen Zusammenkünften fehlte der stets humorgeladene und gute Sänger Kobi nie.

Der Pilzverein verliert in ihm einen treuen Kameraden. Gott schenke ihm die ewige Ruhe!

Verein für Pilzkunde Murgenthal: Alois Wyß

II. Deutsche Mykologentagung – Gatersleben 1961

Das Institut für Kulturpflanzenforschung der Deutschen Akademie der Wissenschaften in Gatersleben am Harz wird vom 4. bis 9. September 1961 die II. Deutsche Mykologentagung durchführen, die zugleich dem 40jährigen Bestehen der Deutschen Gesellschaft für Pilzkunde gewidmet ist. Im Tagungsprogramm sind nach Art eines Symposiums wissenschaftliche Vorträge und Fachgespräche aus allen Gebieten der Mykologie, Besichtigungen und gemeinsame Studienfahrten zum Harz und Kyffhäuser vorgesehen. Die Teilnahme erfolgt auf besondere Einladung, die Anfang 1961 versandt wird. Interessenten, denen bei Erscheinen des

vorliegenden Heftes noch keine Einladung zugegangen sein sollte, werden gebeten, ihren Teilnahmewunsch unverzüglich der Tagungsleitung, Dresden-A.36, Seebachstr.43, mitzuteilen. Alle Meldungen werden in der Reihenfolge des Einganges vorgemerkt.

Dr. Benedix

Frühjahrstagung in Thalwil

Im Auftrage des letztjährigen Tagungsbeschlusses laden wir die Sektionen sowie die Mitglieder der WK der ostschweizerischen Vereine für Pilzkunde, wie

Aarau	Cham	Männedorf	Winterthur
Appenzell	Chur	March	Wohlen
Baar	Dietikon	Rüschlikon	Wynental
Baden	Dübendorf	St. Gallen	Zug
Basel	Glarus	Schöftland	Zürich
Birsfelden	Horgen	Sursee	und
Bremgarten	Luzern	Wattwil	Vapko

recht freundlich ein, an der oben vermerkten Tagung am

Samstag, den 25. März 1961, mit Beginn um 15.00 Uhr, im Bahnhofbuffet Hotel «Thalwilerhof», vis-à-vis Bahnhof Thalwil (Parkplatzmöglichkeiten)

zahlreich teilzunehmen.

Traktanden

1. Begrüßung und Appell.
2. Wahl der Stimmenzähler.
3. Wahl a) des Tagespräsidenten,
b) des Tagesaktuars.
4. Erfahrungsaustausch über Pilzausstellungen 1960.
5. Aufstellung der Daten für die Ausstellungen 1961.
6. Pilzbestimmertagung 1961.
7. Beschußfassung über die nächste Tagung und Wahl der durchführenden Sektion.
8. Vortrag von Herrn Dr. Alder, St. Gallen, über: «Neue Erkenntnisse über Pilzvergiftungen».
9. Entgegennahme von Vorschlägen für Vorträge der nächsten Tagung.
10. Verschiedenes.

Die Sektionsvorstände sind ersucht, sich obiges Datum zu merken und für zahlreiche Vertretung besorgt zu sein. Sie sind auch gebeten, zur Kenntnis zu nehmen, daß keinerlei Zirkulare zur Tagung verschickt werden. Der Referent, Herr Dr. Alder, St. Gallen, schöpft für seinen Vortrag aus einer 40jährigen Praxis als Mediziner und als Mykolog und aus respektabler Erfahrung während zirka 20 Jahren als Betreuer der medizinisch-toxikologischen Abteilung der Wissenschaftlichen Kommission des Verbandes. Durch sein reichdosiertes Wissen verbürgt der Referent allen Zuhörern eine Belehrung par excellence.

Alle Verbandsmitglieder genießen zur Teilnahme an der Tagung das Gastrecht, und wir heißen sie ebenfalls sehr willkommen.

Mit Pilzlergruß: Verein für Pilzkunde Zürich W.A.

VEREINSMITTEILUNGEN

Aarau

Die Vereinsleitung für das Vereinsjahr 1961 setzt sich wie folgt zusammen:

Präsident: Speiser Johann, Frohdörfl 13, Suhr. Vizepräsident: Dubois Jules, Hint. Bahnhofstr., Aarau. Aktuar: Schenker Max, Bachstr. 20, Suhr. Kassier: Ott Werner, Rain 631, Küttigen. Beisitzer: Egli Hans, Sugen 398, Untererlinsbach.

Pilzbestimmer-Kommission: Obmann: Egli Hans, Sugen 398, Untererlinsbach. Mitglieder: Blattner Hans, Stichweg, Küttigen. Höhle Fritz, Postfach, Suhr. Lienhard Gottlieb, Bühlstraße 705, Buchs. Schmutz Martha, Lindenstr., Wildegg.

Rechnungsrevisoren: Schmutz Hans, Lindenstr., Wildegg. Wiederkehr Alfr., Schönenwerderstraße, Aarau.

Buchhandel: Ott Werner, Rain 631, Küttigen.

Bibliothekar: Egli Hans, Sugen 398, Untererlinsbach.

Lokal: Restaurant «Eintracht», Frl. Natalie Vaccani, Aarau.

25. Februar: *Großes Kappenfest*, Restaurant Vaccani, ab 20.00 Uhr. Gemütlich wird's werden!

Studiengruppe «Boletus», Aarau

Die unter diesem Namen arbeitende Gruppe von Einzelmitgliedern des Verbandes trifft sich jeweils am Montagabend um 20.00 Uhr im Restaurant «Bahnhof», Hintere Bahnhofstraße, bei Pilzfreund Heinrich Müller.

20. Februar: Vortrag von Herrn Dr. med. dent. R. Haller.

Basel

Halbjahresprogramm 1961

An den Monatsversammlungen gelangen folgende Farbdias-Vorträge zur Darbietung:

20. März: M. Schmidt, «Über Waldformationen».

17. April: B. Latscha, «Frühling am Bach, Moor und Tümpel».

15. Mai: Ehepaar Knapp, «Blumen und Pilze».

19. Juni: A. Flury, «Filzjagd mit der Kamera».

Die Eingeweihten wissen über die Qualität der Dias sowie der Referenten nur Gutes zu berichten.

Systematikkurs: Derselbe beginnt unter der Leitung von C. Furrer am 27. Februar im Ver-

einslokal, Restaurant «Dorenbach», und erstreckt sich über 4 Abende. Der Kurs ist für Anfänger und Fortgeschrittene zugeschnitten. Heft und Bleistift mitbringen.

Exkursionen: Es wird eine Frühlingsexkursion durchgeführt. Der Zeitpunkt wird, auch für alle weiteren Anlässe, durch Zirkular bekanntgegeben.

Der Vorstand

Bern

Der auf den 30. Januar 1961 angesetzte und in der Dezembernummer unserer Zeitschrift publizierte Einführungsabend in die lateinischen und griechischen Bezeichnungen in der Pilzkunde ist scheinbar unsren Mitgliedern in Vergessenheit geraten. Erschienen doch am 30. Januar nebst dem Referenten nur vier unentwegte Mitglieder. Dieser Einführungsabend wird deshalb auf den 20. Februar, 20.15 Uhr, in unserm Lokal, verschoben. Am gleichen Abend erfolgen auch weitere Angaben über unsere Vereinstätigkeit im kommenden Frühjahr.

Der Vorstand

Biel/Bienne

25. Februar: Pastetliverkauf im Restaurant «Eintracht» / Vente de Croutes aux champignons.

12. März: Exkursion nach Sutz, Märzellerlinge.

23. April: Exkursion nach Schüpfen.

28. Mai: Exkursion Mét. Prêles.

Der Vortrag von Dr. Junod wird Ihnen durch spezielle Einladung bekannt gegeben.

Im März beginnen wieder die Bestimmungsabende im Restaurant «Eintracht».

Chur

Generalversammlung: Sonntag, den 12. März, 14.00 Uhr, im Restaurant «Blaue Kugel», Chur.

Monatsversammlung: Montag, den 17. April, 20.00 Uhr, im Restaurant «Blaue Kugel», Chur. Ein Vortrag über die Frühjahrspilze wird diese Versammlung interessant gestalten.

Herzogenbuchsee

25. Februar: *Vortrag* im Restaurant «Sternen» um 20.15 Uhr. Referent: Herr W. Bettschen, Biel. Anschließend gemütliches Beisammensein.

16. April: *Halbtagesexkursion* nach Brotheitern. Besammlung um 07.00 Uhr, Dorfplatz.

11. Mai: *Auffahrtsausflug* nach Steinhof. Besammlung um 07.00 Uhr, Bahnhofplatz.

Horgen

27. Februar: *Monatsversammlung*. Anschließend Lichtbildervortrag: Referent Godi Stäubli. Thema: «Die Röhrlinge».

Lausanne

Le lundi, 27 février 1961, à la Policlinique, av. C. Roux, causerie avec projections par Monsieur Ch. Rège. Sujet: Quelques ascomycètes. Le Comité

Murgenthal

Der Vorstand erwartet von allen den gleichen Einsatz wie letztes Jahr. Der Besuch des Winterkurses wird allen wärmstens empfohlen. Für die Exkursionen erfolgen persönliche Aufgebote.

Oberburg

Die Adresse unseres neuen Kassiers lautet: Chr. Baumgartner, Koser 4a, Burgdorf.

Der restliche Vorstand beliebte um eine weitere Amtszeit.

19. Februar: *Waldgang* ins Schallenbergsgebiet. Abmarsch 08.00 Uhr Lochbachbrücke. Leitung: Jakob Widmer.

27. Februar: *Monatsversammlung* im Restaurant «Löwen», 20.00 Uhr.

5. März: *Knütteliexkursion*. Abmarsch 07.30 Uhr: Stöckern-Schulhaus. Leitung: E. Jakob.

19. März: *Ellerlingsexkursion*. Abmarsch 07.30 Uhr, Restaurant «Löwen». Leitung: Hugo Siegenthaler.

27. März: *Monatsversammlung* im Restaurant «Löwen».

Wir möchten alle Mitglieder, die durch Zeitmangel am aktiven Mitmachen verhindert waren, bitten, dieses Jahr nach Möglichkeit wieder zu erscheinen.

Ein gutes Pilzjahr wünscht allen *der Vorstand*.

Rüschlikon

Generalversammlung: Diese findet am 11. März 1961 um 20.00 Uhr in unserem Vereinslokal «Paradies» in Thalwil statt. Persönliche Einladungen folgen. Allfällige Anträge an die Generalversammlung sind spätestens 14 Tage vorher an den Vorstand schriftlich einzureichen. Es wird die Durchführung eines Lichtbildervortrages ins Auge gefaßt. Das Datum wird noch bekanntgegeben.

Der Vorstand

St. Gallen

Hauptversammlung: 11. März 1961, Restaurant «Spitalkeller», 20.15 Uhr. Traktanden: Die statutarischen. Persönliche Einladungen werden keine versandt.

Einführungskurs in die Pilzkunde für Anfänger: 20. Februar, 13. März und 27. März, Be-

ginn jeweils 20.15 Uhr im Restaurant «Spitalkeller». Referent: E. Führer. Zu diesem Einführungskurs sind auch Nichtmitglieder herzlich willkommen.

Thun

Vortrag über Pilzbestimmung von Herrn E. H. Weber, Bern, jeweils um 20.00 Uhr im Restaurant «Maulbeerbaum»: Mittwoch, 1. März, Mittwoch, 8. März, Donnerstag, 16. März. Am dritten Vortrag zeigt uns Herr Weber Farbdias von Blätter- und Röhrenpilzen.

Wilderswil

Kursabende am 21. Februar, 7. März, 21. März. Siehe Anschlag im Kästchen.

Am 4. März, 20.15 Uhr, findet die *Hauptversammlung* im Hotel «Sternen», 1. Stock, statt. Bitte die Ehefrauen mitbringen. Persönliche Einladungen folgen.

Winterthur

Generalversammlung: Samstag, 25. Februar, 20.00 Uhr, im Vereinslokal Restaurant «Reh». *Freie Zusammenkunft*: Montag, 13. März, 20.00 Uhr, im Restaurant «Reh».

Zürich

26. Februar: *Winterbummel* nach Weiningen. Besammlung beziehungsweise Abmarsch: 14.00 Uhr, Endstation Frankenthalerstraße Höngg. Alsdann gemütlicher «Hock» im Restaurant zur «Linde» in Weiningen.

5. März: *Kompaß- und Kartenlesekurs* im Raume Ossingen–Oerlingen–Andelfingen. Die Teilnehmer haben mitzubringen: Neue Landeskarte im Maßstab 1 : 25 000, bezeichnet Andelfingen, Nr. 1052, ferner 1 Kompaß, Marke REC-TA 6400 0/00 Einteilung, Bleistift, Notizblock, Radiergummi, Maßstab und gutes Schuhwerk. Rucksackverpflegung. Mittagessen oder Suppe ist erhältlich, jedoch bei der Anmeldung zu bestellen. Anmeldeschluß Freitag, den 3. März. Sonntagsbillette Zürich HB–Ossingen lösen, Zürich HB ab 07.21 Uhr. Anmeldungen sind an den Leiter, Willy Hürlmann, Nußbaumstr. 20, Zürich 3, Tel. 35 12 02, zu richten.

6. März: *Monatsversammlung* im Vereinslokal «Hinterer Sternen», Freieckgasse 7, Zürich 1. Alsdann *Vortrag* über: «Pilze im Leben der Indianer», mit Tonband, Referent: Dr. Duckert.

Wir ersuchen die Mitglieder, nach wie vor nicht zu vergessen, Neumitglieder zu werben und Interessenten für die Pilzkunde als Gäste bei unseren Veranstaltungen einzuführen.

Adreßänderungen bitte dem Präsidenten, Willy Arndt, Weststr. 146, Zürich 3, Tel. 33 77 02, mitzuteilen.

Der Vorstand

Wir kaufen folgende Hefte in gutem Zustande zurück

Hefte 1 und 2/1931

Heft 8/1934

Heft 1/1935

Heft 1/1936

Hefte 7 und 8/1941

Hefte 2, 3, 4, 7/1942

Hefte 1, 2, 3, 9/1951

Heft 8/1957

Hefte 2, 9 und 10/1958

Heft 1/1959

Heft 1/1960

Offerten an Verlag Benteli, Bern-Bümpliz

1 Herrn Fritz Grüneisen
Flughafenstr. 4

A.Z.

Bern 18

B a s e l



Es lohnt sich für jeden Pilzfreund

die Schweizerische Zeitschrift für Pilzkunde sorgfältig aufzubewahren

Wir liefern Ihnen hierzu hübsche, passende

LEINEN-EINBANDDECKEN

zum Preise von nur Fr. 1.90

Das Einbinden inklusive Einbanddecke kostet Fr. 5.75

Sie erhalten dadurch ein gefälliges Nachschlagewerk, das Ihnen Freude bereitet
Bestellungen sind zu richten an den Verlag der Zeitschrift für Pilzkunde

Benteli AG · Buchdruckerei · Bern-Bümpliz